

IiK-Newsletter Oktober 2018

Liebe Freund*innen der IiK,

die Uhren sind umgestellt, die Temperaturen abgesackt und wir nähern uns wie jedes Jahr wieder dem Tag der Menschenrechte am 10. Dezember: Die Vorbereitungen für die Veranstaltungen, die in diesem Jahr wieder im Rahmen des Bündnisses „Tag der Menschenrechte“ stattfinden, laufen auf Hochtouren. Es gibt viele interessante Veranstaltungen und Workshops zu Fragen rund um das Thema Menschenrechte. Das volle Programm findet ihr unter www.menschenrechte.kargah.de. Auch wir sind mit unserer Informationsveranstaltung zu den Rohingya am 21.11. mit dabei und zeigen eine Fotoausstellung mit Einblicken in die Lebensbedingungen der vielen Flüchtlinge in Bangladesch. Außerdem ist unser neues Projekt „Move It!“ angelaufen: Hier sollen junge Menschen an Möglichkeiten herangeführt werden, wie sie sich gesellschaftlich engagieren und ihre Fähigkeiten und Potenziale optimal zum Einsatz bringen können. Nähere Infos dazu findet ihr in diesem Newsletter. Viel Spaß beim Stöbern!

BÜNDNIS HANNOVER

MENSCHENRECHTE GRENZENLOS



Veranstaltungsankündigungen

Achtung! Neuer Termin! Workshop „Alphabetisierung“ für ehrenamtliche Deutschlehrer*innen am 17.11.18

Am Samstag, den 17.11. bieten wir einen kostenlosen Workshop für Ehrenamtliche an, die im Bereich Alphabetisierung von Geflüchteten und Migrant*innen tätig sind. Themen, die während der Fortbildung behandelt werden, sind unter anderem die Rolle der Beziehungsarbeit, die Wahl geeigneter Lehrmittel, Strukturierung des Unterrichts, praktische Übungen und Methoden sowie zielgruppengerechtes Unterrichten.

Anmeldung und nähere Informationen: info@iik-hannover.de

Die Rohingya – Ein heimatloses Volk

Vortrag und Ausstellung am 21.11. um 19 Uhr in der Warenannahme (Faust)



Hierzulande wird kaum noch über sie berichtet: die Rohingya. Aus Myanmar geflohen, leben mittlerweile etwa 1 Million von ihnen, darunter unzählige Kinder, in Flüchtlingslagern in Bangladesch – einem Land, das zu den ärmsten und bevölkerungsreichsten der Welt gehört.

Der Referent Hanno Schedler von der Gesellschaft für bedrohte Völker e.V. wird einen Einblick geben in die Situation der Rohingya in Myanmar und Bangladesch und Fragen aus dem Publikum beantworten. Als Gast begrüßen wir außerdem den Director des Bangladesh Institute of Theatre Arts (BITA) Sisir Dutta. BITA engagiert sich vor Ort und bietet verschiedene Workshops für die Kinder und Jugendlichen im Flüchtlingscamp im Bereich Musik, Kunst und auch Umgang mit Traumata an.

Gezeigt wird außerdem eine Fotoausstellung mit Bildern des Fotografen Subhrajit Bhattacharjee und des IIK-Vorsitzenden Sharaf Ahmed, die einen bewegenden Einblick gibt in die derzeitige Lebenssituation der Menschen in dem Flüchtlingscamp. Sharaf Ahmed, der selbst im März 2018 vor Ort gewesen ist, wird seine Bilder vorstellen und über seine Eindrücke berichten.

Eine Veranstaltung vom Menschenrechte grenzenlos - Bündnis Hannover. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "70 Jahre Menschenrechte. Wir schauen genau hin!"

Das weitere Programm und Infos findet ihr hier:

www.menschenrechte.kargah.de

Move it! Du bewegst



Move it!
DU BEWEGST

Ein Projekt der
Initiative für Internationalen
Kulturaustausch Hannover e.V.
Zur Bettfedernfabrik 1
30451 Hannover
Telefon: 0511 440484
E-Mail: info@iik-hannover.de

Förderung des
ehrenamtlichen Engagements
junger Menschen
mit und ohne Migrationshintergrund

ik Initiative für Internationalen
Kulturaustausch e.V.
Gefördert durch:
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen - Integrieren - Fordern
Anmeldung unter:
www.iik-hannover.de
Projektpartner:
FAUST

Du willst etwas bewegen? Etwas in Deinem Stadtteil oder der Gesamtgesellschaft verändern? Deine Meinung zu einem Thema so sagen, dass sie auch von anderen gehört wird? Etwas dafür tun, dass Menschen aller Geschlechter und Kulturen gleich behandelt werden? Dann bist Du bei unserem neuen Projekt „Move it“ genau richtig!

Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 16 und 27 Jahren (Ausnahmen möglich) – mit oder ohne Migrationshintergrund – sind eingeladen mitzumachen.

In verschiedenen Workshops werden wir folgenden Fragen nachgehen:

Was ist eine Demokratie und was sind demokratische Werte? Was bedeutet Gleichstellung? Wie können wir Medien nutzen um die Gesellschaft zu verändern und was bedeutet Meinungsfreiheit? Welche Stärken und Potenziale schlummern in uns und wie können wir sie aktiv nutzen? Diese Fragen werden uns im Projekt begleiten. Außerdem möchten wir mit Euch zusammen spannende Präsentationen unserer neu gewonnenen Kenntnisse entwerfen. Ob als Videoclip, Internetpräsentation, Text, Fotoserie oder in einer anderen Form – Ihr entscheidet, was wir entwickeln.

Um einen handfesten Einblick in demokratische Mitgestaltungsmöglichkeiten zu bekommen, wollen wir außerdem verschiedene Organisationen und Personen besuchen, darunter Verbände, Gewerkschaften, Parlamente, Initiativen, aber auch Medienhäuser und Blogger*innen.

Neugierig geworden?

Das erste gemeinsame Treffen findet statt am **Dienstag, den 13. November 2018, um 18 Uhr im Kulturzentrum Faust** (Warenannahme), Zur Bettfedernfabrik 3, 30451 Hannover. Ein späterer Einstieg ist möglich.

Die weiteren Termine sind:

20.11.18 um 18 Uhr

28.11.18 um 18 Uhr

03.12.18 um 18 Uhr

10.12.18 um 18 Uhr

17.12.18 um 18 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!

Veranstaltungsrückblicke

Migrationskonferenz am 19.10.

Die dritte Migrationskonferenz in Hannover tagte am 19. Oktober erneut im Neuen Rathaus. Eingeladen hatten die Landeshauptstadt Hannover und die Vereine des MigrantInnen-SelbstOrganisationen-Netzwerks Hannover e.V. (MISO). Das Interesse war so groß, dass die 120 Sitzplätze des Mosaiksaals nicht ausreichten für die zahlreichen Besucher*innen. Im Namen des MiSO-Netzwerks begrüßte Vorstandsmitglied Lipi Mahjabin Ahmed (IIK e.V.) die Gäste. Außerdem übergab Peyman Javaher Haghighi (kargah e.V.), ebenfalls Vorstandsmitglied, eine Unterschriftensammlung mit neun Forderungen des Netzwerks zu mehr Teilhabe in Stadt und Region. Sozial- und Sportdezernentin Konstanze Beckedorf nahm die Listen nach ihrem überaus engagierten und herzlichen Grußwort entgegen.

„Teilhabe“ und „interkulturelle Öffnung“ waren die beherrschenden Themen der Veranstaltung, auch des mit viel Energie und Witz gehaltenen Fachvortrags von Migrationsforscher, Autor und Journalist Mark Terkessidis. Eine seiner Kernforderungen war, dass Migrant*innen in Deutschland in den Gremien und Institutionen, beispielsweise der Verwaltung, prozentual genauso vertreten sein sollten wie in der Gesamtgesellschaft. Sie sollten bei wichtigen Fragen nicht nur mitarbeiten, sondern auch mitentscheiden.



Die IIK gestaltete einen der sechs Workshops, deren Ergebnisse nach intensiver Arbeit, kurz gerafft, dem Plenum präsentiert wurden. Dabei stachen vor allem die fantasievollen Ideen für ein künftiges „Haus der Kosmopoliten“ heraus. Ein solches Haus trägt, wie jedenfalls auch die

Migrationskonferenz, zu mehr Sichtbarkeit und Präsenz von Migrant*innen und MigrantInnenorganisationen in der Stadt- und Regiongesellschaft bei.

Miteinander 55+ Kochen & Erzählcafé

Beim gemeinsamen Kochnachmittag ging es dieses Mal wieder Richtung Südasien: Die Teilnehmer*innen bereiteten zusammen ein vegetarisches Kartoffelcurry sowie ein Hackfleisch-Curry zu.

Dazu wurde Parata hergestellt, ein einfaches bengalisches Brot aus Mehl, Wasser und Salz. Da sich die indische und bengalische Küche in der Gruppe großer Beliebtheit erfreut, tauschte sich die Teilnehmer*innen beim gemeinsamen Essen weiter über bengalische Rezepte aus.



Kreativwerkstatt



In der Kreativwerkstatt wurde dieses Mal der Herbst auf Leinwand gebannt: Dazu beklebten die Teilnehmer*innen die Leinwände mit herbstlichen Motiven wie Blätter und Kränze – diese kann man entweder im Bastelladen kaufen oder selbst draußen sammeln – und mit Acrylfarbe bemalt.

Ausflüge



Im letzten Monat fanden gleich mehrere Ausflüge statt: Der Deutschkurs fuhr nach Bremerhaven ins Auswandererhaus, welches sich mit der Geschichte der deutschen Auswander*innen in die Vereinigten Staaten befasst und anhand von 33 realen Familiengeschichten 300 Jahre Migrationsgeschichte vermittelt – ein Thema, zu dem die Geflüchteten natürlich einen besonderen Bezug haben.

Eine Gruppe von IIK-Unterstützerinnen fuhr im Oktober ebenfalls nach Bremerhaven ins Klimahaus, welches einen einzigartigen Einblick in die verschiedenen Klimazonen der Erde gibt und die unterschiedlichen Lebensbedingungen erfahrbar macht. Sowohl für die Kleinen als auch für die Erwachsenen gab es dabei viel zu entdecken.



In eigener Sache

Wir suchen eine*n Auszubildende*n zum 1. August 2019

Interessierst du dich für verschiedene Kulturen und arbeitest gerne mit Menschen aus aller Welt zusammen? Du hast Lust neue Projekte zu entwickeln und an abwechslungsreichen Veranstaltungen mitzuarbeiten? – Dann ist die duale Ausbildung zum Kaufmann/ zur Kauffrau für Büromanagement bei der Initiative für internationalen Kulturaustausch genau das Richtige für dich!

Dich erwartet ein internationales Team aus Hauptamtlichen, Ehrenamtlichen und Unterstützer*innen. Wir bieten dir abwechslungsreiche Arbeit in den verschiedenen Bereichen unseres Vereins und geben dir die Möglichkeit, jeden Tag deinen Horizont sowie dein Wissen zu erweitern.

Was erwarten wir von dir? Du solltest teamfähig, aufgeschlossen und interessiert an fremden Kulturen sein. Die Vereinsarbeit wird dich immer wieder vor neue Aufgaben stellen und mit Menschen verschiedenster Hintergründe und Herkunftsländer zusammenbringen. Aus diesem Grund sind gute Deutsch- und Englischkenntnisse sehr wichtig. Da deine Arbeitszeit auch gelegentlich auf ein Wochenende fallen kann, erwarten wir Flexibilität von dir. Zudem sind gute EDV-Kenntnisse von Vorteil, diese können aber ansonsten auch während der Ausbildung vermittelt werden.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich und schick uns Anschreiben und Lebenslauf an info@iik-hannover.de.

Deutschkurse

Leider können wir unser Deutschkursangebot in der Posthornstraße nicht mehr fortführen. Dank der Unterstützung von vielen Ehrenamtlichen können wir aber weiterhin die Deutschkurse (Alphabetisierung bis A2) in der IIK anbieten, jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 16 Uhr bis 20 Uhr. Nähere Informationen findet ihr auch auf unserer Website.

Miteinander 55+

*Für ältere Menschen jeglicher Herkunft bieten wir verschiedene Freizeitaktivitäten an. Hier besteht die Möglichkeit, andere Menschen kennenzulernen, sich gegenseitig auszutauschen, die eigene Freizeit zu gestalten und natürlich Neues zu lernen. Jede*r ist willkommen!*

Die Termine im November

Zusammen Kochen / Erzählcafé

Beim gemeinsamen Kochen und Essen erfährt man nicht nur leckere Familienrezepte und Geheimzutaten, sondern lernt auch den gegenüber besser kennen. Unser Projekt bietet einen offenen Raum, in dem persönliche Geschichten über Vergangenes, Alltägliches, Schönes und Trauriges ausgetauscht werden können und neue Kontakte entstehen.

06.11.2018

20.11.2018

(jeweils um 16:00 Uhr in der IIK)

Kreativwerkstatt / Bewegen & Tanzen

*Ob beim Malen, Plastizieren, Handarbeiten oder durch Tanz und Bewegung – hier sind der künstlerischen Freiheit keine Grenzen gesetzt. Die Teilnehmer*innen können ihre Stärken und Potenziale entdecken und diese gemeinsam mit anderen entfalten.*

14.11.2018

28.11.2018

(jeweils um 16:00 Uhr im Tango Milieu)

Für alle Migrant*innen und Geflüchtete, die eine Beratung wünschen, steht unser Beratungsteam wie immer von Montag bis Freitag (10:00 bis 16:00 Uhr) zur Verfügung. Ein Termin sollte vorab telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Wir wünschen Euch allen einen schönen Winteranfang!

Euer Team von der IIK

Kontakt

Zur Bettfedernfabrik 1

D-30451 Hannover

Tel. 0511 440484

info@iik-hannover.de

www.iik-hannover.de

Du hast den letzten Newsletter nicht bekommen? Dann schreib uns eine E-Mail an info@iik-hannover.de mit dem Betreff „Newsletter“. Wenn du keinen regelmäßigen Newsletter erhalten möchtest, schreib uns ebenfalls eine kurze E-Mail und wir tragen dich aus dem Verteiler aus.